

# Die Uhr, die macht tick-tack

*Text und Musik: Hermann Heimeier*

## Strophe 1:

Die Uhr, die macht tick-tack, tick-tack,  
begleitet mich durch meinen Tag.  
Um sieben Uhr, da steh ich auf,  
so nimmt der Tag nun seinen Lauf.  
Tick-tack, tick-tack! Tick-tack, tick-tack,  
so nimmt er seinen Lauf!  
Tick-tack, tick-tack! Tick-tack, tick-tack,  
so nimmt er seinen Lauf!

## Strophe 2:

Um acht geh ich zur Schule dann,  
damit ich noch viel lernen kann,  
um ein Uhr ist die Schule aus,  
ich nehm den schnellsten Weg nach Haus.  
Tick-tack, tick-tack! Tick-tack, tick-tack,  
den schnellsten Weg nach Haus!  
Tick-tack, tick-tack! Tick-tack, tick-tack,  
den schnellsten Weg nach Haus!

## Strophe 3:

Um zwei Uhr ist der Teller leer,  
das Mittagessen schmeckte sehr!  
Um vier Uhr trinke ich den Saft,  
die Hausaufgaben sind geschafft!  
Tick-tack, tick-tack! Tick-tack, tick-tack,  
ja die sind jetzt geschafft!  
Tick-tack, tick-tack! Tick-tack, tick-tack,  
ja die sind jetzt geschafft!

## Strophe 4:

Die Zeit bis fünf wird dann gespielt,  
bis alle Spannung abgekühlt.  
Um sechs Uhr gibt es Abendbrot,  
wir essen gern und danken Gott.  
Tick-tack, tick-tack! Tick-tack, tick-tack,  
wir danken unserm Gott!  
Tick-tack, tick-tack! Tick-tack, tick-tack,  
wir danken unserm Gott!

...

Strophe 5:

Um sieben gehe ich zu Bett,  
der Tag war wieder richtig nett!

Ich lege mich sofort zur Ruh  
und schließe meine Augen zu.

Tick-tack, tick-tack! Tick-tack, tick-tack,  
und schließ die Augen zu!

Tick-tack, tick-tack! Tick-tack, tick-tack,  
und schließ die Augen zu!